

Gerichtsverhandlungen.

Ein militärischer Beleidigungsprozess gegen die Gräfin Pfeil.

Die Angelegenheit der Gräfin Stephanie von Pfeil und Klein-Ellguth, die seit Jahren die Gerichte in Breslau, Coblenz, Bielefeld, Bremen, Graubenz und Danzig beschäftigt...

Noter Dr. Sprenger hat in seiner Eingabe dargelegt, daß die Gräfin bereits in früheren Eingaben an das Kriegsministerium...

Die Angelegenheit der Frau v. Schneidewitz-Weber ist nunmehr dadurch in ein neues Stadium getreten, daß der Erste Staatsanwalt...

Darmstadt, 16. Juli. (A. G. Bräute.) Der 25jährige Militärminister Albert Wetzel aus Lützelheim bei Trimmigshaus...

Luftschiffahrt.

Neue Flüge über den Solent.

Auf der Flugwoche von Bournemouth unternahm der unter dem Namen 'Jones' an dem Wettfliegen teilnehmende Pilotier...

Stunde ohne Kunde von ihm verging. Endlich traf ein Telegramm ein, daß er bei den Adeln unversehrt gelandet war.

Graham White flog ebenfalls nach den Adeln und zurück. Er brauchte zu dem Fluge 45 Min. 47. Sek. — Der Honorable Alan Bogle wurde von einem ersten Unfall betroffen.

Bäder und Sommerfrischen.

Als trügendes Lösungsmittel von Medikamenten, wie Antipyrin, Salicylin, Campher und den Bromsalzen wird das natürliche Jachinger Mineralwasser jetzt zweckmäßiger angewendet.

Bad Nauheim. Ein sehr interessantes, geistig festes Bild gewährt der Schachwettkampf des bekannten Schachmeisters Nieses aus Leipzig in dem für intime Veranstaltungen geradezu ideal gefahrenen Tenniscafé!

Standesamts-Nachrichten.

- Chefhehlingen: Der Schriftföhrer Paul Hennide, Borna, u. Martha Kunze, Wörrlitz. 11. Der Arbeiter Mag. Heinrich Rothoerstr. 98, u. Ida Hölzer, Gabelsbergerstr. 15.

Geboren: Dem Gärtner Hermann Paul S. Walter, Wilhelmstraße 22.

Gestorben: Der Handl. Otto Hennede, 21 J., Nikolafstr. 8. Die Witwe Elisabeth Hauer geb. Haud, 85 J., Friedrichstr. 16.

Aufgegeben: Der Müller Wilhelm Leberich, Wielandstr. 11, u. Lydia Pospisihil, Torstr. 56.

- Chefhehlingen: Der Schloffer Bruno König u. M. R. Spaarmann, Pöhlenerstr. 10. Der Kaufmann Hugo Binder, Reifstr. 14, u. Gertrud Böhufch, Beelenstr. 10 c.

Geboren: Dem Elektrontechniker Heinrich Bielowitz, L. Hildebrandt, Karzeplan 1. Dem Kaufmann Friedrich Ede T. Hjelstos, Bernhardsstr. 4.

Gestorben: Der Bau-Weichensteller Ferdinand Hagen aus Herzberg, Klinck. Des Arbeiters Gustav Gräpler aus Burg bei Magdeburg S. Otto, 5 J., Klinck. Der Metzger Otto Gebwin, 72 J., Markburgerstr. 166.

Unsermütiges Aufgebot: Der Schmidt F. H. Zimmermann u. F. B. E. Schlawe, Stendal.

Letzte Nachrichten.

Wieder eine Expresstraffäre.

H. Leipzig, 18. Juli. Einem heftigen Fabrikarbeiter wurde durch einen Jungen ein Expresstraffäre überreicht, der nach Art der Aufmachung an die Weberische Expresstraffäre erinnert.

Ein Muttermörder.

H. Erfurt, 18. Juli. In Hahleben wurde gestern die 60 Jahre alte Witwe Auguste Zimmer u. von ihrem 25 jährigen Sohn nach einem kurzen Wortwechsel mit einem Hammer erschlagen.

Verhängnisvolle Panik.

H. Heidelberg, 18. Juli. Als gestern abend bei der Schlafplatzbeleuchtung plötzlich ein furchtbares Unwetter einbrach, floh die tausenden zählende Volksmenge nach der alten Kledarbrücke.

Von der Wiener Jagdausstellung.

H. Wien, 18. Juli. Witterungsbedingungen zufolge hat der derzeitige Leiter der Jagdausstellung, Geheimrat Kommerzienrat Singer, mit seinem gesamten Personal demissioniert.

Furchtbares Familiendrama.

H. Budapest, 18. Juli. Wegen großer Notlage hat der Postgehilfe Josef Molner heute nacht, nachdem er seine Frau unter einem Vorwand weggeschleppt hatte, seine fünf Kinder im Alter von zwei Monaten bis 8 Jahren mit einem Messer in die Hölle deruchthallen.

Der Cynphus in Ungarn greift weiter um sich.

H. Budapest, 18. Juli. Die Bauzuchtphosphorepidemie nimmt immer größeren Umfang an. In den letzten 48 Stunden sind 54 Neuerkrankungen zu verzeichnen.

Ein Betrüger.

H. Petersburg, 18. Juli. Auf Grund gefälschter Konossements hob in Odesa der Getreideexporteur Rodbil, der bisher als sehr reich galt, bei der dortigen Filiale der Nordbank 712000 Mark ab.

Schweres Automobilunglück.

H. Mannheim, 18. Juli. Ein schweres Automobilunglück hat sich hier ereignet. Eine Motorbohrschiffe, in der sich außer dem Chauffeur ein alter Herr, zwei junge Damen und ein Säugling befanden,

Neue Unterseeboote.

Chebourg, 18. Juli. Die französische Marineverwaltung hat drei neue Unterseeboote in Auftrag gegeben, die einen Gehalt von nur tausend Tonnen haben sollen.

Wetter-Ansichten.

- 19. Juli: Heiter, schön, warm, windig. 20. Juli: Bärmer, wolke mit Sonnenchein, frischer Wind. 21. Juli: Wolke mit Sonnenchein, streichende Regen, Gewitter. 22. Juli: Blasser heiter bei Wolkenzug, schwül, Gewitter. 23. Juli: Bessert bei Sonnenchein, normal warm.

Sehenswert

sind jetzt die Schaufenster bei Geschw. Loewendahl (Große Ulrichstraße) mit den bekannten Räumungspreisen für Kostüme, Standmäntel, Paletots, Kleider, Blusen, Röcke etc. etc.

Handel, Gewerbe und Verkehr.

Rheinisch-Westfälisches Kohlsyndikat.

Wie aus Essen gemeldet wird, wurden in der jüngsten Beiratung des Kohlsyndikats die Richtpreise für das Winterhalbjahr 1910/11 für Hochofenkoks um 1,50 Mk. für Gieslereis, Erzhöcks I und II, sowie für halb gesiebte und halb zebrochene Koks um 1 Mk. und für Brechhoks III, Knabbelkoks und Koksgrus um 0,50 Mk. und ausserdem für Kokskohlen um 1 Mk. pro Tonne erhöht. Es handelt sich nicht um die Verkaufspreise, sondern um die Richtpreise, die dem Verrechnungs- und Verkaufspreise zugrunde gelegt werden.

Bei der Beschlussfassung enthielt sich eine der Hüttenzechen der Abstimmung, um der mehrfach geäußerten Auffassung entgegenzutreten, dass bei der Preisfestsetzung die Hüttenzechen ausschlaggebend seien. Ferner wurden die Umfragen für das dritte Quartal 1910 für Kohlen auf 10 Proz. (bisher 9 Proz.) für Koks auf 7 Proz. (wie bisher) und für Briquets auf 7 Proz. (bisher 5 Proz.) festgesetzt.

Die sich daran anschließende Zechenbesitzerversammlung genehmigte nachträglich die vom Vorstände für Juli in Anspruch genommenen Beteiligungsverhältnisse und setzte sie für August und September für Kohlen auf 8,5 Proz. (wie bisher), für Koks auf 7,25 Proz. (wie bisher) und für Briquets auf 7,5 Proz. (bisher 8,0 Proz.) fest.

Ermässigung der oberschlesischen Zementpreise.

Wie die „Frankfurter Ztg.“ erfährt, hat das oberschlesische Zement Syndikat die Verkaufspreise neuerdings um 20-30 Pfg. herabgesetzt.

Ueberernte in Rumänien.

Wie aus Bukarest gemeldet wird, schätzt man bei einer Anbaufläche von 2 Mill. ha den Ertrag der Weizen- und Roggenfrucht mindestens 45 Mill. hl, das ist mehr als doppelt soviel wie in den Vorjahren. Dem in den letzten beiden Jahren hatte die rumänische Weizen-ernte sehr stark unter ungünstiger Witterung zu leiden; so erfuhr namentlich im Vorjahre der Ertrag infolge von Hitze und Dürre, die zu Anfang des Sommers einsetzten, eine erhebliche Schmälerung. Die Folge davon war, dass im Jahre 1909 nur 20 Mill. hl Weizen in Rumänien geerntet wurden, im Jahre 1908 nur 19,3 Mill. hl. Diese beiden Erträge bleiben weit hinter den Durchschnittsernten früherer Jahre zurück, denn der Durchschnittsertrag der Jahre 1903 bis 1907 stellte sich auf 27,3 Mill. hl.

Der bisher höchste Ertrag wurde im Jahre 1906 mit 40 Mill. Hektoliter erzielt, aber selbst dieser bleibt noch hinter den jetzigen Schätzungen um 1/3 zurück.

Zuckerfabrik Glauzig.

Die Generalversammlung der Zuckerfabrik Glauzig setzte die Dividende auf 14 Proz. fest. Die Verwaltung teilte mit, dass die kürzlich erlittenen Hagenschäden durch Versicherung gedeckt werden. Die Aussichten für die neue Kampagne seien wieder günstig, da der Rübenstand gut, die Zuckerbestände gering seien.

Internationale Bohrergesellschaft zu Erkelenz. Das seit einigen Wochen schwächende grosse Finanzgeschäft zur Abschaffung der rumänischen Petroleuminteressen der Internationalen Bohrergesellschaft zu Erkelenz, deren Aktien der A. Schaafhausensche Bankverein besitzt, ist jetzt zum Abschluss gekommen. Die rumänischen Petroleumwerke gehen an eine neue Trustgesellschaft über, welche durch die Shell Transport and Trading Company mit einem Aktienkapital von 24 Millionen Francs begründet wird.

Sächsische Bronzeverfabrik. Akt.-Ges. in Wurzeln. In der Aufsichtsratsitzung wurde beschlossene, der am 10. August stattgefundenen Generalversammlung nach reichlichen Abschreibungen eine Dividende von 6 (5) Proz. in Vorschlag zu bringen.

Wagenstellung im mitteldeutschen Braunkohlengebiet. Auf den Stationen der Königlich Preussischen Eisenbahn-Direktionen Bruchhals a. S. und Magdeburg und der nachstehenden Eisenbahnstationen sind am 1. Juli zur Verladung von Braunkohle, Braunkohlensubstraten, Massensteinen und Braunkohlensokk geteilt 5633 (nicht gestellt) - Wagen zu je 10 Ladestellen, davon entfallen auf die Sächsischen Eisenbahnen 11, auf die Thüringischen Eisenbahnen und Zwickau-Finstorfer Bahn 3686 Wagen (nicht gestellt).

Berliner Börse.

18. Juli.

(Eigener Fortschreibendienst)

Trotz des schwachen Verlaufes der New Yorker Börse eröffnete heute der hiesige Verkehr in fester Tendenz. Die erfolgte Erhöhung der Kokspreise sowie die günstigen Aussichten zur Bildung eines Kohlsyndikats Hessen im Verein mit den guten Getreideberichten der Spekulation Rick- und Melnungs-käufe voran, von denen besonders der Montanmarkt profitieren konnte. Immerhin bewegte sich das Geschäft in engen Grenzen. Am Bankmarkt betrug die Kursbesserungen bis 1/2 Proz., nur Petersburger Internationale Handelsbank waren um 1/2 Proz. gebessert. Von Transportwerten lag Kanada die nicht befriedigenden Ernteberichte nach; dagegen konnten Pennsylvania auf die Beseitigung der Streikgefahr 1 Proz. anziehen. Montanwerte wiesen Kurserhöhungen bis 1 Proz. auf, ohne dass das Geschäft jedoch größeren Umfang angenommen hätte. Der Rentenmarkt bot nichts Bemerkenswertes. Der Markt der Schiffahrtswerte war unverändert. Elektrische Werte bekundeten kleine Befestigungen. Die Veröffentlichung des Reichsbankausweises, nachdem das Institut wieder über eine steuerfreie Notenreserve von 43,9 Millionen verfügt, bildete einleuchtend. Ueberhaupt erfuhr in der zweiten Börsenstunde die Geschäftstätigkeit weitere Einschränkungen, jedoch blieb die Grundtendenz bis zum Schluss des offiziellen Verkehrs fest.

Tägliches Geld 3 1/2 Proz., Ullimogeld ca. 4 Proz., Privatdiskont 3 1/2 Proz.

Produktenbörsen.

Die Stimmung war heute hier recht matt. Da Amerika steigende Preise meldete, aus dem Ausland günstige Ernteberichte vorliefen und die Witterung die Erntearbeiten begünstigt, machte sich starkes Angebot namentlich in Roggen bemerkbar. Weizen per Juli auf Andienungen gedrückt. Hafer still, aber ziemlich behauptet. Mais ruhig, Rüböl konnte sich infolge von Käufen der Kommissionäre festsetzen.

Weizen, märkisch 209,00 - 212,00 per Juli 217,75 per Sept. 166,50 per Dez. 196,75.

Boggen, märkisch 144,00 - 145,00, per Juli 145,00, per Sept. 151,00 per Dez. 153,50.
Hafer, kleiner 109,00 - 175,00, mittel 160,00 - 165,00, gering 155,00 bis 150,00, per Juli 150,00, per Sept. 154,50.
Rüböl, per Okt. 156,00 - 160,00, runter 150 - 154, per Juli 141,00, per Sept. 139,00, Dez. 52,25.

Waren und Produkte.

Zucker.
Magdeburg, 18. Juli. Kornzucker 85%, ohne Fass - - - - - Nachproben 75%, ohne Sack - - - - - Rühlig. Brodraffinade I ohne Fass 25,50 - 25,60, Kristallzucker I mit Sack - - - - - Gemahlene Rohzucker, märkisch 25 - 25,25, Gemahlene III mit Sack 24,50 bis 24,75, Hühnerzucker I Produkt, trans. frei an Bord Hamburg per Juni - - - - - B. Juli 14,90 G., 14,95 B. August 14,95 G., 14,95 B., Sept. - - - - - B. Okt. 11,67 G., 11,72 B., Okt. Dez. 11,50 G., 11,55 B., Nov. 11,42 G., 11,45 B., Dez. 11,45 G., 11,50 B., Januar-März 11,60 G., 11,65 B., Mai 11,75 G., 11,75 B. Rühlig.

Hamburg, 18. Juli. (Vorm.-Bericht) Rüböl-Hohacker I. Prodt. Basis 85%, Rendement ohne Usancen, fed an Bord Hamburg per Juli 14,90, per August 14,92, per Sept. 13,95, per Okt. Dez. 11,52, per Jan.-März 11,60, per April-Mai 11,72, Rühlig.

Kaffee.

Hamburg, 18. Juli. (Vorm.-Bericht) Good average Santos per September 36 1/2 G., per Dez. 36 1/2 G., per März 36 1/2 G., per Mai 36 1/2 G. Steig.

Wasserstände.

(+ bedeutet über, - unter Null)

Staat und Unstr.	18. Juli	17. Juli	16. Juli	15. Juli	14. Juli
Atter, Beckenpegel	+0,74	+0,78	-	-	-
Nebr., Oberpegel	+1,56	+1,49	16	12	-
Unterpegel	+2,00	+1,93	16	12	-
Weissenfels, Oberpegel	+2,70	+2,64	6	-	-
Unterpegel	+1,26	+1,20	30	-	-
Troch., Oberpegel	+1,78	+1,72	18	-	-
Alsb., Oberpegel	+2,73	+2,74	17	-	-
Unterpegel	+2,70	+2,55	15	-	-
Bernburg	+2,18	+2,16	2	-	-
Kalbe, Oberpegel	+1,39	+1,38	1	-	-
Unterpegel	+1,90	+1,90	-	-	-

Inser. Eger. Elbe. Moldau.

Jungbun.	16. Juli	15. Juli	14. Juli	13. Juli	12. Juli
Leun.	+0,30	+0,30	14	-	-
Budweis	+0,45	11	-	-	-
Prag	+0,41	23	-	-	-
Braunau	+1,41	4	-	-	-
Melnik	+1,24	4	-	-	-
Leitmeritz	+0,55	14	-	-	-
Neustadt	+1,29	18	-	-	-
Dresden	+0,28	18	-	-	-
Torgau	+2,10	12	-	-	-

Aussig, 17. Juli. Pegelstand plus 150 cm. Vom Oberlauf werden 65 cm Fall gemeldet.

Flusschiffahrt auf der Saale.
Halle a. S. 18. Juli. Aufgeteilt von den Vereinigten Elbschiffahrts-Aktiengesellschaften. Abgangskapital. Vertreter Richard Bastian, Halle.) Angeworben ist: Eildampfer „Fürstenberg“, Kapit. Baumier, mit Stückgut von Hamburg.

Schiffschiffahrt auf der Elbe.
(Hafen- und Lagerhaus-Aktien-Gesellschaft, Aken a. d. Elbe.)
Aken, 18. Juli. Heute trafen ein die Kahne Nr. 9, 600 u. 896.

Kulante Ausführung aller Börsenaufträge für das In- u. Ausland. Beste Informationen. Abteilung für Kohlen- und Kalk-Kuxe.

Friedmann & Weinstock, Bankhaus, Leipziger Str. 12.

Berliner Börse		Wormser do.		Kur-u. Neumark. do.		Landsch. Cur-Fabr. do.		Sächs. Länd. Pfd. do.		Sächs. Länd. Pfd. do. neue		Ausländische Fonds.	
Amsterdam 100 fl. 5 T.	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
Brüssel 100 fr. 5 T.	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
London 100 £ 5 T.	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
Paris 100 fr. 5 T.	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
Schwiz 100 fr. 5 T.	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
Petersburg 100 Rub. 5 T.	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
Wien 100 Kr. 5 T.	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
Geldsorten und Banknoten.		Japan. ausl. Ant. 06		Italien. Rent. 4 1/2		Mexik. ausl. Ant. 5		Oester. Goldrente 4 1/2		Oester. Kronenrente 4 1/2		Oester. Silberrente 4 1/2	
Souveräns pr St. 20,41		Japan. ausl. Ant. 06		Italien. Rent. 4 1/2		Mexik. ausl. Ant. 5		Oester. Goldrente 4 1/2		Oester. Kronenrente 4 1/2		Oester. Silberrente 4 1/2	
20 Fres. Stücke do. 100,00		Japan. ausl. Ant. 06		Italien. Rent. 4 1/2		Mexik. ausl. Ant. 5		Oester. Goldrente 4 1/2		Oester. Kronenrente 4 1/2		Oester. Silberrente 4 1/2	
Belgische Noten zu 100 Kr. 80,90		Japan. ausl. Ant. 06		Italien. Rent. 4 1/2		Mexik. ausl. Ant. 5		Oester. Goldrente 4 1/2		Oester. Kronenrente 4 1/2		Oester. Silberrente 4 1/2	
Dänische Bknot. zu 100 Kr. 112,20		Japan. ausl. Ant. 06		Italien. Rent. 4 1/2		Mexik. ausl. Ant. 5		Oester. Goldrente 4 1/2		Oester. Kronenrente 4 1/2		Oester. Silberrente 4 1/2	
Engl. Banknoten p. L. S. 20,45		Japan. ausl. Ant. 06		Italien. Rent. 4 1/2		Mexik. ausl. Ant. 5		Oester. Goldrente 4 1/2		Oester. Kronenrente 4 1/2		Oester. Silberrente 4 1/2	
Frankf. P. 100 fl. 100,00		Japan. ausl. Ant. 06		Italien. Rent. 4 1/2		Mexik. ausl. Ant. 5		Oester. Goldrente 4 1/2		Oester. Kronenrente 4 1/2		Oester. Silberrente 4 1/2	
Holländ. P. 100 fl. 100,00		Japan. ausl. Ant. 06		Italien. Rent. 4 1/2		Mexik. ausl. Ant. 5		Oester. Goldrente 4 1/2		Oester. Kronenrente 4 1/2		Oester. Silberrente 4 1/2	
Italien. P. 100 Lira 80,90		Japan. ausl. Ant. 06		Italien. Rent. 4 1/2		Mexik. ausl. Ant. 5		Oester. Goldrente 4 1/2		Oester. Kronenrente 4 1/2		Oester. Silberrente 4 1/2	
Oester. P. 100 Kr. 216,00		Japan. ausl. Ant. 06		Italien. Rent. 4 1/2		Mexik. ausl. Ant. 5		Oester. Goldrente 4 1/2		Oester. Kronenrente 4 1/2		Oester. Silberrente 4 1/2	
Russische P. 100 Rub. 81,20		Japan. ausl. Ant. 06		Italien. Rent. 4 1/2		Mexik. ausl. Ant. 5		Oester. Goldrente 4 1/2		Oester. Kronenrente 4 1/2		Oester. Silberrente 4 1/2	
Schweiz. P. 100 fr. 100,00		Japan. ausl. Ant. 06		Italien. Rent. 4 1/2		Mexik. ausl. Ant. 5		Oester. Goldrente 4 1/2		Oester. Kronenrente 4 1/2		Oester. Silberrente 4 1/2	
Deutsche Fonds und Staatspapiere.		Japan. ausl. Ant. 06		Italien. Rent. 4 1/2		Mexik. ausl. Ant. 5		Oester. Goldrente 4 1/2		Oester. Kronenrente 4 1/2		Oester. Silberrente 4 1/2	
D. Reichs-Sch. 10.10. 100,00		Japan. ausl. Ant. 06		Italien. Rent. 4 1/2		Mexik. ausl. Ant. 5		Oester. Goldrente 4 1/2		Oester. Kronenrente 4 1/2		Oester. Silberrente 4 1/2	
D. Reichs-Anl. 10.10. 100,00		Japan. ausl. Ant. 06		Italien. Rent. 4 1/2		Mexik. ausl. Ant. 5		Oester. Goldrente 4 1/2		Oester. Kronenrente 4 1/2		Oester. Silberrente 4 1/2	
do. convert. 3 1/2 92,20		Japan. ausl. Ant. 06		Italien. Rent. 4 1/2		Mexik. ausl. Ant. 5		Oester. Goldrente 4 1/2		Oester. Kronenrente 4 1/2		Oester. Silberrente 4 1/2	
do. 3 1/2 84,50		Japan. ausl. Ant. 06		Italien. Rent. 4 1/2		Mexik. ausl. Ant. 5		Oester. Goldrente 4 1/2		Oester. Kronenrente 4 1/2		Oester. Silberrente 4 1/2	
do. 3 1/2 84,50		Japan. ausl. Ant. 06		Italien. Rent. 4 1/2		Mexik. ausl. Ant. 5		Oester. Goldrente 4 1/2		Oester. Kronenrente 4 1/2		Oester. Silberrente 4 1/2	
do. 3 1/2 84,50		Japan. ausl. Ant. 06		Italien. Rent. 4 1/2		Mexik. ausl. Ant. 5		Oester. Goldrente 4 1/2		Oester. Kronenrente 4 1/2		Oester. Silberrente 4 1/2	
do. 3 1/2 84,50		Japan. ausl. Ant. 06		Italien. Rent. 4 1/2		Mexik. ausl. Ant. 5		Oester. Goldrente 4 1/2		Oester. Kronenrente 4 1/2		Oester. Silberrente 4 1/2	
do. 3 1/2 84,50		Japan. ausl. Ant. 06		Italien. Rent. 4 1/2		Mexik. ausl. Ant. 5		Oester. Goldrente 4 1/2		Oester. Kronenrente 4 1/2		Oester. Silberrente 4 1/2	
do. 3 1/2 84,50		Japan. ausl. Ant. 06		Italien. Rent. 4 1/2		Mexik. ausl. Ant. 5		Oester. Goldrente 4 1/2		Oester. Kronenrente 4 1/2		Oester. Silberrente 4 1/2	
do. 3 1/2 84,50		Japan. ausl. Ant. 06		Italien. Rent. 4 1/2		Mexik. ausl. Ant. 5		Oester. Goldrente 4 1/2		Oester. Kronenrente 4 1/2		Oester. Silberrente 4 1/2	
do. 3 1/2 84,50		Japan. ausl. Ant. 06		Italien. Rent. 4 1/2		Mexik. ausl. Ant. 5		Oester. Goldrente 4 1/2		Oester. Kronenrente 4 1/2		Oester. Silberrente 4 1/2	
do. 3 1/2 84,50		Japan. ausl. Ant. 06		Italien. Rent. 4 1/2		Mexik. ausl. Ant. 5		Oester. Goldrente 4 1/2		Oester. Kronenrente 4 1/2		Oester. Silberrente 4 1/2	
do. 3 1/2 84,50		Japan. ausl. Ant. 06		Italien. Rent. 4 1/2		Mexik. ausl. Ant. 5		Oester. Goldrente 4 1/2		Oester. Kronenrente 4 1/2		Oester. Silberrente 4 1/2	
do. 3 1/2 84,50		Japan. ausl. Ant. 06		Italien. Rent. 4 1/2		Mexik. ausl. Ant. 5		Oester. Goldrente 4 1/2		Oester. Kronenrente 4 1/2		Oester. Silberrente 4 1/2	
do. 3 1/2 84,50		Japan. ausl. Ant. 06		Italien. Rent. 4 1/2		Mexik. ausl. Ant. 5		Oester. Goldrente 4 1/2		Oester. Kronenrente 4 1/2		Oester. Silberrente 4 1/2	
do. 3 1/2 84,50		Japan. ausl. Ant. 06		Italien. Rent. 4 1/2		Mexik. ausl. Ant. 5		Oester. Goldrente 4 1/2		Oester. Kronenrente 4 1/2		Oester. Silberrente 4 1/2	
do. 3 1/2 84,50		Japan. ausl. Ant. 06		Italien. Rent. 4 1/2		Mexik. ausl. Ant. 5		Oester. Goldrente 4 1/2		Oester. Kronenrente 4 1/2		Oester. Silberrente 4 1/2	
do. 3 1/2 84,50		Japan. ausl. Ant. 06		Italien. Rent. 4 1/2		Mexik. ausl. Ant. 5		Oester. Goldrente 4 1/2		Oester. Kronenrente 4 1/2		Oester. Silberrente 4 1/2	
do. 3 1/2 84,50		Japan. ausl. Ant. 06		Italien. Rent. 4 1/2		Mexik. ausl. Ant. 5		Oester. Goldrente 4 1/2		Oester. Kronenrente 4 1/2		Oester. Silberrente 4 1/2	
do. 3 1/2 84,50		Japan. ausl. Ant. 06		Italien. Rent. 4 1/2		Mexik. ausl. Ant. 5		Oester. Goldrente 4 1/2		Oester. Kronenrente 4 1/2		Oester. Silberrente 4 1/2	
do. 3 1/2 84,50		Japan. ausl. Ant. 06		Italien. Rent. 4 1/2		Mexik. ausl. Ant. 5		Oester. Goldrente 4 1/2		Oester. Kronenrente 4 1/2		Oester. Silberrente 4 1/2	
do. 3 1/2 84,50		Japan. ausl. Ant. 06		Italien. Rent. 4 1/2		Mexik. ausl. Ant. 5		Oester. Goldrente 4 1/2		Oester. Kronenrente 4 1/2		Oester. Silberrente 4 1/2	
do. 3 1/2 84,50		Japan. ausl. Ant. 06		Italien. Rent. 4 1/2		Mexik. ausl. Ant. 5		Oester. Goldrente 4 1/2		Oester. Kronenrente 4 1/2		Oester. Silberrente 4 1/2	
do. 3 1/2 84,50		Japan. ausl. Ant. 06		Italien. Rent. 4 1/2		Mexik. ausl. Ant. 5		Oester. Goldrente 4 1/2		Oester. Kronenrente 4 1/2		Oester. Silberrente 4 1/2	
do. 3 1/2 84,50		Japan. ausl. Ant. 06		Italien. Rent. 4 1/2		Mexik. ausl. Ant. 5		Oester. Goldrente 4 1/2		Oester. Kronenrente 4 1/2		Oester. Silberrente 4 1/2	
do. 3 1/2 84,50		Japan. ausl. Ant. 06		Italien. Rent									